

**An die im Schmierstoffgeschäft tätigen Mitgliedsfirmen**

**SSt-RS 141-2025**

---

Per E-Mail  
02.12.2025



**Praxis-Seminar:  
„Fachkunde Kühlenschmierstoffe (KSS) nach DGUV Regel 109-003“  
am 03. und 04. Februar 2026 in Berlin**

**Kurz gesagt:** Kühlenschmierstoffe (KSS) sind essenziell für die Metallbearbeitung, unterliegen jedoch strengen gesetzlichen Prüf- und Dokumentationspflichten. Dieses Seminar vermittelt die erforderliche Fachkunde, um KSS sicher zu überwachen, zu bewerten und Schutzmaßnahmen korrekt abzuleiten. Ziel ist die Qualifizierung der Teilnehmenden zur Fachkundigen Person gemäß DGUV Regel 109-003.

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der modernen Metallbearbeitung sind Kühlenschmierstoffe (KSS) ein unverzichtbarer Bestandteil. Ihre komplexe Zusammensetzung – bestehend aus zahlreichen Additiven und funktionellen Komponenten – erfordert eine regelmäßige Überwachung nach einem verbindlichen Prüfplan. Diese verantwortungsvolle Aufgabe darf ausschließlich von fachkundigen Personen wahrgenommen werden.

Gemäß der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) sowie den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) müssen Arbeitgeber bei der Verwendung von KSS zahlreiche Mess- und Prüfpflichten erfüllen. Eine sicherheitstechnische Bewertung des KSS-Einsatzes und die Ableitung geeigneter Schutzmaßnahmen führen in der betrieblichen Praxis jedoch häufig zu Herausforderungen, die nur mit ausreichender Fachkenntnis erfolgreich bewältigt werden können.

Mit diesem Praxisseminar bieten wir Ihnen eine hochwertige Möglichkeit, die erforderliche Fachkunde zu erwerben. Sie erhalten fundierte Kenntnisse über rechtliche Grundlagen, Gesundheits- und Umweltaspekte, technische Maßnahmen, Hautschutz sowie praktische Elemente aus dem Betriebsalltag. Die Teilnahme unterstützt Sie aktiv dabei, die Anforderungen von DGUV-Regelwerk, GefStoffV und TRGS sicher und rechtskonform umzusetzen.

Referent ist Dr. Stephan Baumgärtel, Leiter Schmierstoffe Uniti e.V. Er hat an der aktualisierten Fassung der DGUV 109-003 maßgeblich mitgearbeitet.

### **Seminarinhalte**

#### **1. Tag – 03. Februar 2026 (Beginn ca. 10:00 Uhr)**

- Vorstellungsrunde und Einführung
- Regelwerk international & national: Verordnungen, Regeln, Erläuterungen
- Inhaltsstoffe von Kühlsmierstoffen und Gesundheitsgefahren bei Tätigkeiten mit KSS
- Wartung und Pflege von KSS und KSS-Anlagen
- Sollwerte und Messmethoden zur Überwachung von KSS-Kreisläufen; Steuerungsmaßnahmen
- Technische Schutzmaßnahmen: Kapselung, Absaugung, Raumlüftung

Gegen 19 Uhr gemeinsames Abendessen

#### **2. Tag – 04. Februar 2026 (Beginn 09:00 Uhr, Ende ca. 15:00 Uhr)**

- Hautschutz, Hautreinigung, Hautpflege
- Hautschutz- und Hygieneplan
- Betriebsanweisung und Unterweisung
- Informationsermittlung und Gefährdungsbeurteilung
- Regelwerk und praxisorientierte Beispiele
- Fachkundetest mit Auswertung
- Abschlussbesprechung

## Warum dieses Seminar wichtig ist

Kühlschmierstoffe ermöglichen eine leistungsfähige und effiziente Metallbearbeitung und machen eine fachgerechte Anwendung sowie regelmäßige Betreuung unabdingbar. Die damit verbundenen Mess- und Prüfpflichten bieten die Chance, Prozesse optimal zu steuern und die Qualität dauerhaft sicherzustellen. Eine strukturierte Pflege, Überwachung und Dokumentation der KSS unterstützt Betriebe dabei, ihre Abläufe zu verbessern und technisch wie organisatorisch auf einem hohen Niveau zu arbeiten. Gut geschulte Mitarbeitende stärken zudem Rechtssicherheit, Arbeitsschutz, Anlagensicherheit und Prozessqualität. Die Teilnahme am Seminar fördert somit den Aufbau eines professionellen und nachhaltigen KSS-Managements.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle Personen, die beruflich mit Kühlschmierstoffen befasst sind. Dazu gehören insbesondere Formulierer, Produktentwickler sowie Mitarbeitende aus Labor und Qualitätssicherung, Vertriebsmitarbeiter im Innen- und Außendienst, Mitarbeitende des Technical Helpdesk sowie der Service- und Anwendungstechnik. Ebenso angesprochen sind Anwender von Kühlschmierstoffen in Produktion und Instandhaltung, Maschinen- und Anlagenführer, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Gefahrstoffbeauftragte sowie Führungskräfte aus Fertigung und Produktion.

## Seminartermin und Dauer

**03. Februar 2026:** 10:00 – ca. 17:00 Uhr

**04. Februar 2026:** 09:00 – ca. 15:00 Uhr

**Teilnahmegebühren:** Die Teilnahmegebühr beinhaltet Business Lunch, Tagungsgetränke und gedruckte Tagungsunterlagen sowie ein gemeinsames Abendessen am 1. Tag.

Das Seminar wird erst ab einer Mindestteilnehmerzahl durchgeführt. Um auf spezifische Teilnehmerfragen eingehen zu können, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. **Wir empfehlen bei Interesse daher eine schnelle Anmeldung!**

- **Mitglieder:** 645,00 € netto | **Nicht-Mitglieder:** 775,00 € netto

**Spätester Anmeldeschluss für dieses Seminar ist der 16. Januar 2026 (hier eingehend).** Bei Absagen, die nach dem **16. Januar 2026** erfolgen, müssen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

## Übernachtungsmöglichkeiten

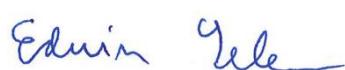
- Motel One am Potsdamer Platz (700 m vom UNITI-Haus entfernt)
- ARCOTEL John F (900 m vom UNITI-Haus entfernt)
- Motel One am Spittelmarkt (1200 m vom UNITI-Haus entfernt)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Madeleine Ritscher unter Tel.: +49 30 755 414-500 oder per E-Mail an [ritscher@uniti.de](mailto:ritscher@uniti.de).

Mit freundlichen Grüßen

UNITI Services GmbH



Dipl.-Ing. Edwin Leber  
Geschäftsführer  
Schmierstoffe / Mineralöltechnologie



Dr. Stephan Baumgärtel  
Leiter Schmierstoffe



Elisabeth Götze  
Regionalleiterin  
Schmierstoffe

## Anlagen

Als Ansprechpartner stehen zusätzlich zur Verfügung:

Regionalleiter Wärmemarkt: Markus Brunner, Mobil: 0151-1945 05 32, Fax: 0881-14075451, Mail: [brunner@uniti.de](mailto:brunner@uniti.de)

Regionalleiterin Tankstelle: Tina Wehncke, Mobil: 0151-1814 46 00, Mail: [wehncke@uniti.de](mailto:wehncke@uniti.de)

Regionalleiterin Schmierstoffe: Elisabeth Götze, Mobil: 0151-4000 96 97, Mail: [goetze@uniti.de](mailto:goetze@uniti.de)

Die in dem vorliegenden Rundschreiben verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf eine Doppelnennung und gegendere Bezeichnungen wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.